



Vor Gebrauch umrühren



Frostsicher transportieren und lagern



Kühl lagern



Werkzeugreinigung mit Wasser



AkzoNobel



ST 860 (Montageset Lack/Lasur)

Produktbeschreibung - geruchsarm

- leicht verarbeitbar

Flüssiges Zusatzmittel zur Herstellung eines/r streichfähigen Montagelackes/-lasur aus wasserverdünnbaren Spritzprodukten. Einsatz nur zur Ausbesserung kleiner Schadstellen (Spot Repair).

Farbton Farblos

Dichte Ca. 1,00 - 1,03 kg/l

Verpackung 75 ml PET-Flasche

(als Montageset Lack/Lasur in einem 750 ml Leergebinde zum direkten Ansetzen der Mischung/6 Sets pro Karton)

Verarbeitung Beschriften des Dosenetikettes mit ausgewähltem Produktnamen

und Farbton. Einfüllen von ST 860 (75 ml PET Flasche) in die

leere 750 ml Dose. Danach die Dose mit gewünschter Schlussbeschichtung

(Rubbol WF 378*, Cetol WF 950*, o. ä.) auffüllen und gut umrühren. Verarbeitung durch Streichen.

Verdünnung Nicht verdünnen

Verarbeitungstemperatur 15 - 25 °C für Untergrund, Luft und Material bei ca. 60 % R.L.

Trockenzeit Die Trocknung des Materials ist von der applizierten Schichtdicke abhängig und kann sich bei inhaltsstoffreichen

Holzarten sowie durch nasskalte Witterung verzögern. Bei der Trocknung stets für ausreichende Temperierung und

Luftwechsel sorgen. Werden Trocknungsbedingungen nicht eingehalten können Schäden in der Beschichtung nicht ausgeschlossen werden.

Werkzeugreinigung Sofort nach Gebrauch mit Wasser, ggf. unter Zugabe handelsüblicher Haushaltsspülmittel oder mit ST 830* (Reinigungslösung).

Lagerung Mindestlagerstabilität im geschlossenen Originalgebinde bei Raumtemperatur: 1 Jahr

Angebrochene Gebinde gut verschließen! Kühl, aber frostfrei lagern.

Entsorgung Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste den örtlichen Vorschriften entsprechend entsorgen.

Ein für dieses Material geeigneter EU-Abfallschlüssel ist: 08 01 12

Gefahrenkennzeichnung Kennzeichnung nach EG-Richtlinien - siehe Sicherheitsdatenblatt, Punkt 15.

Warnhinweise Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen. Auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer

Lacke/Lasuren sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten.

VOC-Richtlinie Nicht kennzeichnungspflichtig.

Grundregeln Zur Anwendung in technischen Gewerbebetrieben und ausschließlich in freigegebenen Sikkens-Systemempfehlungen bestimmt.

Beschichtungsempfehlung Erreichbare Schichtdicken:

1 x Streichen = 25 µm trocken

2 x Streichen = 45 µm trocken

3 x Streichen = 60 µm trocken

Alle in dieser Druckschrift enthaltenen Angaben zu unseren Produkten stellen keine Beschaffenheitsangaben der Waren dar. Die Beschaffenheit, Eignung, Qualifikation und Funktion sowie der Verwendungszweck unserer Waren bestimmt sich ausschließlich nach den jeweiligen Verkaufsverträgen zugrundeliegenden Produktbeschreibungen. In jedem Fall sind branchenübliche Abweichungen zulässig, soweit nicht etwas anderes schriftlich vereinbart ist. Alle Angaben entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie sind lediglich als mögliche Beispiele zu verstehen. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen und dem jeweiligen Stand der Technik entsprechend zu verarbeiten. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.